

Gebrauchsanweisung

HISTICK® Alfalfa

Impfstoff für Luzerne

Zur Impfung von Luzernesaatgut

Der Inhalt dieser Packung ist ausreichend für ca. 45 bis max. 50 kg Saatgut.

Nettogewicht: 400 g

Qualitäts-Impfstoff basierend auf sterilisiertem Torf

Dieses Produkt enthält mindestens 1×10^9 lebensfähige Zellen von *Sinorhizobium meliloti* pro Gramm Torfsubstrat. Wir garantieren diese Konzentration und die Anwendbarkeit bis zu zwei Jahre nach Herstellungsdatum, sofern das Produkt entsprechend den angegebenen Vorsichtsmaßnahmen gelagert und nicht geöffnet wurde. Das Verfallsdatum ist entsprechend auf der Packung angegeben. Das Torfsubstrat enthält bereits ein Haftmittel in geringer Konzentration.

Gebrauchsanweisung

Die HISTICK® Verpackung ist luftdicht verschlossen. Die Packung nur unmittelbar vor Anwendung öffnen. Dabei den Inhalt vorsichtig herauspressen und gleichmäßig auf das Luzerne Saatgut verteilen. Der Inhalt dieser Packung ist ausreichend für die Impfung von max. 50 kg Saatgut. Bei Erst-Impfung einer Fläche empfehlen wir eine doppelte Dosierung. Es gibt drei Methoden zur Aufbringung, wobei die Suspensionsimpfung für feinkörniges Saatgut, wie Luzerne, zu empfehlen ist. Die Trockenimpfung ist die einfachste Methode, erfordert aber eine gute Durchmischung des Saatgutes mit dem Impfstoff.

TROCKEN-IMPfung: Schütten Sie die entsprechend kalkulierte Menge HISTICK® Impfstoff im Säkasten auf dünne Saatgutschichten (ca. 7 – 15 cm dicke Schichten) und durchmischen Sie es. Bei maschineller Befüllung des Säbehälters kann der Impfstoff gleichmäßig über dem Saatgutfluss zugeschüttet werden. Eine nachträgliche Durchmischung empfiehlt sich in diesem Fall.

FEUCHT-IMPfung: Verwenden Sie gerade so viel Wasser, um das Saatgut leicht zu befeuchten (ca. 2ml /kg Saatgut). Mischen Sie das befeuchtete Saatgut gründlich mit dem Impfstoff wie bei der Trockenimpfung, so dass das Saatgut gleichmäßig überzogen ist.

Suspensions-IMPfung: Mischen Sie 800 ml sauberes, chlorfreies Wasser mit jeder Packung Impfstoff in einen Behälter, bis Sie eine klumpenfreie Suspension erhalten. Ohne dass der Impfstoff sich absetzen kann, schütten Sie die Mischung auf das Saatgut und rühren Sie durch bis das Saatgut gleichmäßig überzogen ist. Kein übermäßiges Verrühren!

HISTICK® Alfalfa muss innerhalb weniger Stunden nach Öffnung auf das Saatgut aufgebracht werden!

Restmengen einer Packung nicht aufbewahren, sondern mitnutzen.

Anwendung auf gebeiztem Saatgut

HISTICK® Alfalfa Impfstoff ist kompatibel mit Beizmitteln, welche auf Carbathiin, Metalaxyl, Captan, Thiram, Thiabendazole, Streptomycin und Carboxin basieren. Impfstoff nur anwenden, wenn das gebeizte Saatgut völlig trocken ist.

Für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an den BASF Beratungsdienst.

Vorsichtsmaßnahmen

- Lagerung unter 25°C; keine direkte Sonneneinstrahlung. Lagern Sie den Impfstoff unter keinen Umständen für längere Zeit über 30°C.
- Verwenden Sie keinen Impfstoff, dessen Verfallsdatum überschritten oder welcher nicht ordnungsgemäß gelagert wurde.
- Den Impfstoff sowie bereits geimpftes Saatgut kühl und unter Ausschluss von Sonneneinstrahlung lagern.
- Die Aussaat soll so rasch wie möglich nach der Impfung erfolgen. Wenn das geimpfte Saatgut nicht innerhalb von 24 h nach Impfung ausgesät wird, muss die Impfung erneut durchgeführt werden.
- HISTICK® ist ungiftig und ungefährlich. Wenn es auf chemisch gebeiztes Saatgut aufgebracht wird, treffen Sie angemessene Schutzmaßnahmen (z.B. Standard-schutzausrüstung).

Das Produkt ist nach GHS-Kriterien nicht einstufungspflichtig.

Sicherheitshinweis:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Etikett lesen.

Mikroorganismen können möglicherweise sensibilisierende Wirkungen verursachen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen: Ruhe, Frischluft.

Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen.

Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen).

Abfallbeseitigung

Restentleerte Behälter sind dem Sammel- und Verwertungssystem zuzuführen.

Haftungsausschluss

Durch sorgfältige Prüfung ist erwiesen, dass das Produkt bei Einhaltung unserer Gebrauchsanweisung für die empfohlenen Zwecke geeignet ist. Das Nutzungsrisiko dieses Produktes liegt einzig bei ihnen oder ihrer Firma. Dies gilt bei Einzelanwendung oder in Kombination mit weiteren Produkten. Soweit nach anwendbarem Recht zulässig ist jegliche Haftung auf Rückerstattung des Kaufpreises beschränkt. Zahlreiche, insbesondere regionale oder auf die Region

zurückzuführende Faktoren beeinflussen die Wirksamkeit des Produkts. Beispiele beinhalten u.a. Klima- und Bodenverhältnisse, Pflanzenart, Pflanzensorten, Fruchtfolge, Zeitpunkt der Behandlung, Aufwandmenge, Beimischung mit anderen Produkten, das Auftreten widerstandsfähiger Organismen gegen Wirkstoffe und Spritzverfahren. Unter besonderen Bedingungen kann eine Veränderung der Pflanzenaktivität oder Schäden am Saatgut nicht ausgeschlossen werden. Der Hersteller oder Lieferant haftet bei solchen Umständen nicht. Da wir weder eine Kontrolle ausüben können über die Mischung oder den Gebrauch des Produktes oder Einfluss haben auf die Wetterbedingungen während und nach der Applikation, die die Leistungsfähigkeit des Produktes beeinflussen, sind alle Bestimmungen und Garantien, gesetzliche oder sonstige, welche sich auf die Qualität oder die Fitness für jeden Zweck dieses Produktes beziehen, ausgeschlossen. Es wird keine Verantwortung von uns übernommen für Schäden oder Beschädigungen jedweder Art welche bei Lagerung, Handhabung, Anwendung oder Gebrauch auftreten, soweit es nach anwendbarem Recht zulässig ist. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Den jeweils neusten Stand zur Produktinformation können Sie abrufen unter: www.agrar.basf.at

Das Produktionsdatum befindet sich in Verbindung mit der Chargen-Nr. auf dem Gebinde.

BASF SE
67056 Ludwigshafen
Notfall: Tel: (+49) 621/ 60-4 33 33

Vertrieb: BASF Österreich GmbH
Handelskai 94-96
A-1200 Wien
www.agrar.basf.at